

Herr Cremers wurde am 02.03.1972 geboren.

Nach seinem Abitur begann er im Jahre 1992 sein Studium der Wirtschaftswissenschaften an der Bergische Universität Wuppertal mit dem Schwerpunkt Steuern und Revision. Dieses schloss er im Jahre 1997 erfolgreich ab.

Im Jahre 1998 startete Herr Cremers seine Karriere in der Steuerabteilung der KPMG AG in Düsseldorf. Dort bereitete er sich auf die Steuerberaterprüfung vor und wurde schwerpunktmäßig im Bereich der steuerlichen Beratung von Konzerngesellschaften im internationalen Kontext eingesetzt.

Nach erfolgreicher Zulassung als Steuerberater Im Jahre 2002 arbeitete Herr Cremers als angestellter Steuerberater für die deutschlandweit auf die Beratung von Apotheken und Ärzten spezialisierte Steuerberatungsgesellschaft Treuhand Hannover GmbH in Düsseldorf. Dort war er zum einen für die laufende steuerliche Beratung von Apotheken und Ärzten und zum anderen für Sonderprojekte im Bereich des Apothekenkauf, -Verkaufs und der Filialisierung verantwortlich.

Im Jahre 2005 gründete Herr Cremers die Kanzlei Cremers & Partner, Steuerberater in Viersen. Dort setzte er konsequent seinen spezialisierten Beratungsschwerpunkt im Bereich der Apotheken und Heilberufe fort. Neben der laufenden steuerlichen Beratung dieser Branchen beschäftigt sich Herr Cremers mit Apothekenkäufen und -Verkäufen sowie mit der betriebswirtschaftlichen Optimierung von Apotheken.

Aufgrund der sich stetig verschlechternden Rahmenbedingungen im Gesundheitswesen geraten immer mehr Apotheken in eine wirtschaftliche Schieflage. Die Filialisierungswelle der Jahre 2004 bis 2010 hinterließ betriebswirtschaftliche Spuren, die sich heute in Form von übersteuerten Mietverträgen, schlechten Finanzierungen, problematischen Lieferantenbeziehungen und nicht erfüllten Umsatzerwartungen zeigen. Im Jahre 2009 gründete Herr Cremers daher die Unternehmensberatungsgesellschaft Planum Consulting GmbH, die sich mit der betriebswirtschaftlichen Restrukturierung und Sanierung von Apotheken beschäftigt.

Am 01.03.2012 ist das ESUG eingeführt worden um eine neue "Insolvenzkultur" zu etablieren. Die Fortführung wirtschaftlich angeschlagener Unternehmen sollte im Vordergrund stehen und nicht die Zerschlagung. Dieses neue Instrumentarium wollte Herr Cremers zusammen mit Herrn Rechtsanwalt, Steuerberater und Fachanwalt für Insolvenzrecht Marco Dohmen nutzen, um Apotheken in der sog. Eigenverwaltung durch den Inhaber mit Hilfe eines Insolvenzplanes zu sanieren und umzustrukturieren. Zu diesem Zweck gründeten Herr Cremers und Herr Dohmen im Jahre 2014 die auf insolvenzrechtliche Sanierung von Apotheken spezialisierte Kanzlei Cremers & Dohmen Partnerschaftsgesellschaft mbB, Gesellschaft für Restrukturierung und Sanierung.